

Landratsamt Main-Tauber-Kreis
Umweltschutzamt
 Gartenstraße 1
 97941 Tauberbischofsheim
 Fax: 09341/828-5760
 E-Mail: umweltschutzamt@main-tauber-kreis.de
 Internet: www.main-tauber-kreis.de



Main-Tauber-Kreis.de

Antrag auf Bohrungen für Wärmepumpenanlage mit Erdwärmesonden

gemäß §§ 49 und 100 Wasserhaushaltsgesetz - WHG -, § 43 Wassergesetz Baden-Württemberg - WG -,
§ 4 Lagerstättengesetz - LagerstG -

Antragsteller/in (Grundstückseigentümer)
Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, Fax
E-Mail

Planfertiger/in (falls nicht wie Antragsteller/in)
Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, Fax
E-Mail

Hiermit beantrage ich die Erteilung einer Erlaubnis für die Errichtung und den Betrieb einer Wärmepumpenanlage.

Lage des Grundstücks	Geländehöhe
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort	NNH
Gemarkung Koordinaten der Bohransatzpunkte (25832 ETRS89/UTM Zone 32N)	Flurstück/Lagebuch Nr.
East/Rechtwert	North/Hochwert

Anlagen	Erläuterungsbericht
	Topografische Karte Maßstab 1:25.000
	Katasterplan Maßstab 1:1.500/1:2.500
	Lageplan nach LBOVVO mit Kennzeichnung des Standortes u. Lage, Anzahl der Erdwärmesonden Maßstab 1:500
	Prognostisches Bohrprofil
	Haftpflichtversicherung Bohrfirma
	verschuldensunabhängige Versicherung Bohrfirma oder Antragsteller

Fachplaner (Anlagentechnik)	
---------------------------------------	--

Fachgutachter (Hydrogeologie)	
Bohrunternehmen Bitte Zertifizierung DVGW W 120 und Sachkundenachweis des Bohrführers vorlegen.	
Bohrverfahren	
Bohranlage (Hersteller/Typ)	
Geländehöhe des Bohransatzpunktes	NHN
Anzahl Bohrungen	
Tiefe der Einzelbohrungen	m
Durchmesser der Bohrungen	mm
Vorgesehene Abdichtung des Ringraumes Bei Fertigmischung mit Unbedenklichkeitsbescheinigung	
	von bis NHN
Verrohrungsschema	
Tiefe des Grundwasserspiegels unter Geländeoberkante	NHN
Hersteller und Typ der Wärmepumpenanlage	
Leistung der Wärmepumpenanlage	kW
Hersteller und Typ der Wärmepumpenanlage	
Sondenart (U-Sonde, Doppel-U-Sonde usw.)	
Prüfdruck	bar
Nennbetriebsdruck	bar
Wärmeträgermedium Bitte Sicherheitsdatenblatt vorlegen.	
Konzentration	%
Füllmenge pro m Sonde – in Liter	l
Gesamtfüllmenge der Anlage (incl. Verbindungsleitungen) – in Liter	l
Umlaufmenge	m³/h
Kältemittel Bitte Sicherheitsdatenblatt vorlegen.	
Geologische Schichtenfolge, Referenzprofil mit Angabe der Quelle	als Anlage beifügen
Inbetriebnahme der Anlage durch	

Antragsteller/in
Ort, Datum
Unterschrift

Planfertiger/in
Ort, Datum
Unterschrift

Hinweis

Bitte reichen Sie dieses Formular und die dazugehörigen Anlagen mindestens 2-fach ein.